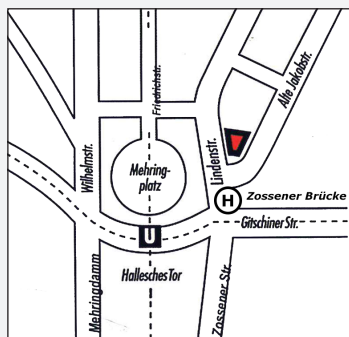


Der Deutsche Verkehrsplanungspreis 2014

Der Deutsche Verkehrsplanungspreis würdigt gelungene Verkehrsplanungsleistungen, vor allem in Hinblick auf die Komplexität der Aufgabe, die Innovation in der Umsetzung und die Kooperation mit den Akteuren in der Verkehrsplanung.

Ausgezeichnet werden Wettbewerbsbeiträge, die beispielhafte Verkehrsplanungsprojekte bzw. -konzepte aus den Jahren 2009 bis 2013 zur Entwicklung von „Schnittstellen im Umweltverbund“ zeigen. Mit dem Preis und den Anerkennungen sollen gute Beispiele für Verkehrsplanung, Gestaltqualität und Planungskultur sichtbar und bekannt gemacht werden, die sich durch ihre wirksame Förderung der intermodalen Mobilität im Umweltverbund auszeichnen.

Anfahrtsskizze



U-Bahn: Linie 1 + 6 bis Hallesches Tor
Bus: Linie 248 + M41 bis Zossener Brücke
Kostenlose Parkplätze und überdachte Fahrradständer stehen zur Verfügung.

Anmeldung

Geschäftsstelle SRL

Rainer Bohne, Geschäftsführer
Yorckstraße 82
10965 Berlin
Fon: (030) 2 78 74 68-0
E-Mail: info@srl.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldeschluss: 18. September 2014

Kontakt

Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD)

Claudia Maiwald, Geschäftsführerin
Wallstraße 58
10179 Berlin
Fon: (030) 28 03 51-0
www.vcd.org

© SRL und VCD, Berlin, 07/2014. Gestaltung: Laureen Dinter.
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier (RAL-UZ 14).

Medienkooperation:
Nahverkehrs-praxis

Nahverkehrs-
praxis

unterstützt durch:
Deutscher Städtetag



DEUTSCHER VERKEHRS- PLANUNGSPREIS 2014

Flexibel mobil von
Punkt zu Punkt –
Schnittstellen im
Umweltverbund

Fachtagung und
Preisverleihung von
SRL und VCD
25. September 2014

SRL

VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG



Flexibel mobil von Punkt zu Punkt - Schnittstellen im Umweltverbund

Wenn sich Lebensstile wandeln, verändert sich auch die Mobilität. Viele Menschen wollen flexibel und zügig unterwegs sein und dabei nicht die Umwelt außer Acht lassen. Ihr Wunsch ist das Rad, den Öffentlichen Verkehr oder das Carsharing nach Bedarf, einzeln oder in Kombination zu nutzen. Dafür benötigt es einfache Umsteigepunkte.

Wie können Verkehrs- und Stadtplanung dazu beitragen, dass durch gut funktionierende Schnittstellen die Mobilität in Städten und Gemeinden umwelt- und sozialverträglich gestaltet wird? Welche Rahmenbedingungen muss die Politik schaffen? Das ist das Thema des Deutschen Verkehrsplanungspreises 2014.

Fachforum und Preisverleihung

Der ökologische Verkehrsclub VCD und die Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung, SRL, vergeben in diesem Jahr diesen Preis gemeinsam mit dem Ziel, beispielhafte Verkehrslösungen zu fördern und so einen Beitrag zu einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung zu leisten. In diesem Jahr wird die Preisverleihung erstmals um ein Fachforum – am Nachmittag vor der Preisverleihung – ergänzt.

Wann und Wo

- ▶ Donnerstag, 25. September 2014
- ▶ 15:00 – 19:30 Uhr mit anschließendem Get together
- ▶ Haus der IG Metall, Alte Jakobstraße 149, 5.OG 10969 Berlin-Kreuzberg

Programm

- 14:30 Uhr Anmeldung
- 15:00 Uhr Begrüßung
Johannes Dragomir, Vorsitzender SRL und Michael Ziesak, Vorsitzender VCD
- 15:10 Uhr Umweltverbund fördern – Umsteigen erleichtern.
Das Anliegen des Verkehrsplanungspreises 2014
Prof. Dr. Oscar Reutter, Vorstand SRL
- 15:30 Uhr Multioptional mobil: Thesen für Mobilitätsstile berücksichtigende Verkehrskonzepte
Dr. Jutta Deffner, ISOE - Institut für sozial-ökologische Forschung, Frankfurt
- 15:50 Uhr Mobilitätsstationen als soziale Treffpunkte in den Quartieren
Mathias Kassel, Stadt Offenburg, Fachbereich Tiefbau und Verkehr, Abt. Verkehrsplanung

- 16:10 Uhr Bahnstationen: aktuelle Gestaltung der Verknüpfung im Umweltverbund
Jörg Thiemann-Linden, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
- 16:30 Uhr Podiumsdiskussion
Dr. Jutta Deffner, ISOE; Mathias Kassel, Stadt Offenburg; Jörg Thiemann-Linden, Difu; Michael Cramer, MdEP; Dr. Katrin Dziekan, UBA; Christian Schlump, BBSR
Moderation Anja Smetanin, VCD
- 17:20 Uhr Fazit
Michael Ziesak, Vorsitzender VCD
- 17:30 Uhr Kaffeepause
- 17:50 Uhr Moderierter Ausstellungsrundgang: Vorstellung der eingegangenen Beiträge
Gisela Stete, StetePlanung Darmstadt und Claudia Maiwald, Geschäftsführerin VCD
- 18:30 Uhr Preisverleihung
Gisela Stete, StetePlanung; Johannes Dragomir, Vorsitzender SRL; Michael Ziesak, Vorsitzender VCD
- 19:30 Uhr Empfang